INSTITUT FÜR FINANZ- UND STEUERRECHT

UNIVERSITÄT HEIDELBERG ZUKUNFT SEIT 1386

:

Professor Dr. Bernd Heuermann
Tel. +49 89 9231-246
Bernd.Heuermann@bfh.bund.de

Im Wintersemester 2019/20 biete ich ein

Steuerrechtliches Seminar

am 28. und 29. November 2019 im Institut für Finanz- und Steuerrecht,
Juristisches Seminar, Westtrakt, 2. OG (LS Prof. Dr. Reimer), Raum 229,

an. Das Seminar beginnt am Donnerstag, dem 28. November 2019 und 11.00 Uhr c.t. Die Themen des Seminars greifen Probleme aus der Besteuerung von Unternehmen und seinen Randgebieten auf, ergänzt um verfahrensrechtliche, verfassungsrechtliche und unionsrechtliche Aspekte. Hinzu kommen neue Herausforderungen an das nationale Recht, die sich im innergemeinschaftlichen und internationalen Rechtsverkehr ergeben. Das Seminar möchte sich einiger dieser Rechtsfragen stellen und nach möglichen Antworten suchen. Bei Interesse wird die Möglichkeit zu einem Besuch des Bundesfinanzhofs und der Teilnahme an mündlichen Verhandlungen gegeben, die Termine stehen noch nicht fest.

Folgende Themen stehen zur Wahl:

1. Freiberufliche Einkünfte unter Mithilfe fachlich gebildeter Arbeitskräfte – Zur Auslegung des § 18 EStG
2. Gemeinnützigkeitsrecht bei politisch tätigen Vereinigungen
3. Erweiterte Kürzung für Grundstücksunternehmen in der Gewerbesteuer
4. Teilentgeltliche Geschäfte in Steuerrecht
5. Beteiligung einer gemeinnützigen Körperschaft an einer gewerblich geprägten vermögensverwaltenden Personengesellschaft – BFH-Urteil vom 18. Februar 2016 V R 60/13, BStBl II 2017, 251, und die Folgen
6. Die "entsprechende" Förderung i.S. des § 52 Abs. 2 Satz 2 AO, das Verfahren und die Körperschaftsteuerfreiheit (BFH-Urteil vom 9. Februar 2017 V R 70/14 – Turnierbridge).

Betriebsaufspaltung und Unternehmensnachfolge.

8. Strukturwandel zur Liebhaberei und Veräußerung eines Liebhabereibetriebs, BFH-Urteile vom 11. Mai 2016 X R 61/14, BStBl II 2016, 939 und X R 15/15, BStBl II 2017, 112.
9. Korrekturen von Steuerbescheiden zur Beseitigung eines Widerstreits - § 174 Abs. 3 und 4 AO, der bestimmte Sachverhalt und Mitberichtigung von Rechtsfehlern nach § 177 AO.
10. Abfärbung und Prägung (§ 15 Abs. 3 EStG) – Gemeinsamkeiten und Unterschiede
11. Die Vorschläge der Kommission zum generellen Übergang zum Bestimmungslandprinzip bei innergemeinschaftlichen Lieferungen (Mitteilung der Kommission an das Europäische Parlament, den Rat und den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss über einen Aktionsplan im Bereich der

Universität Heidelberg
Juristische Fakultät
Institut für Finanz- und Steuerrecht

Friedrich-Ebert-Anlage 6-10
69117 Heidelberg
www.jura.uni-heidelberg.de/fst

Mehrwertsteuer – Auf dem Weg zu einem einheitlichen europäischen Mehrwertsteuerraum: Zeit für Reformen, COM (2016) 148 final) und die Folgen für eine Exportnation.

Voraussetzungen für die Teilnahme: Vorkenntnisse im Allgemeinen Verwaltungs- und im Steuerrecht.

Anmeldungen zum Seminar werden unter Angabe von Themenwünschen **per E-Mail bis zum 1. September 2019** an Professor Dr. Bernd Heuermann, Bernd.Heuermann@bfh.bund.de. Die **Seminararbeiten** sollen einen Umfang von 40.000 Zeichen (mit Leerzeichen und Fußnoten, aber ohne Titelei, Inhaltsverzeichnis, Literaturverzeichnis und ggf. Abkürzungsverzeichnis) nicht überschreiten. Sie sind eine Woche vor dem voraussichtlichen Seminartermin in Dateiform an den Dozenten und die anderen Seminarteilnehmer zu übermitteln; zugleich ist eine gebundene Fassung am Lehrstuhl Prof. Dr. Reimer einzureichen.

Wichtig: Es werden überdies **drei Studienarbeiten** – vorlaufend – im Rahmen der Universitätsprüfung im Schwerpunktbereich 5a angeboten, und zwar bevorzugt an die Studierenden, die an meinen Veranstaltungen teilgenommen haben und die auch an diesem Seminar teilnehmen werden. **Bewerbungen sind im Prüfungsamt der Juristischen Fakultät möglich. Hier gelten andere Fristen.** Diejenigen, die eine Studienarbeit schreiben, können über das Thema einen Seminarvortrag halten und dadurch zusätzlich einen Seminarschein erwerben.